

9M 2011

InVision Software AG

## Überblick

1995 wurde InVision Software mit der Mission gegründet, für jedes Unternehmen die möglichst beste Lösung zum Workforce Management anzubieten. Dieses Ziel haben wir nie aus den Augen verloren und inzwischen gehören wir mit unseren Lösungen zum Workforce Management zu den weltweit führenden Unternehmen und setzen in diesem Bereich vielfach die technologischen Trends.

Unsere internationalen Kunden optimieren mit unseren Produkten und Dienstleistungen den Personaleinsatz und steigern die Produktivität. Gleichzeitig reduzieren sie den Planungs- und Administrationsaufwand und verbessern signifikant die Motivation ihrer Mitarbeiter. Dadurch amortisiert sich die Nutzung unserer Workforce-Management-Lösungen in der Regel innerhalb von kurzer Zeit.

Weitere Informationen: [www.invision.de](http://www.invision.de)

# Highlights 9M 2011

Akquisition

THE CALL  
CeNTER  
SCHOOL

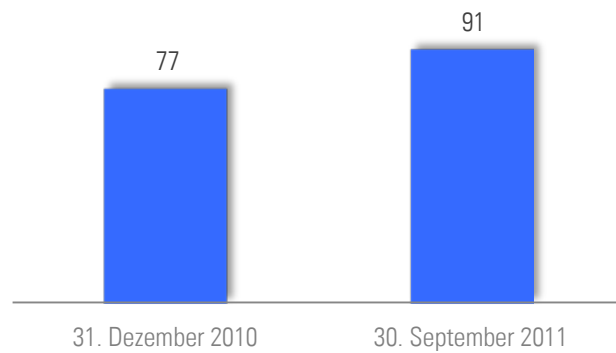


*custom learning solutions*

Umstellung des Geschäftsmodells  
Cloud Computing



Mitarbeiter F&E  
+18%



Auszeichnungen



European Business Awards 2011 –  
Ruban D'Honneur



Call Centre Helper 2011 –  
Top 25 der Contact-Center-Lösungen



Customer Inter@ction Solutions –  
Produkt des Jahres 2010

## Ausgewählte Kennzahlen

Ertragskennzahlen (in TEUR)	9M 2011	9M 2010	Δ
<b>Umsatz</b>	<b>8.952</b>	<b>10.735</b>	<b>-17%</b>
Software & Abonnements	6.806	7.847	-13%
Dienstleistungen	2.146	2.888	-26%
<b>EBIT</b>	<b>-2.100</b>	<b>-187</b>	<b>abs. -1.913</b>
In % vom Umsatz	-23%	-2%	-21PP
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>-2.353</b>	<b>819</b>	<b>abs. -3.172</b>
In % vom Umsatz	-26%	8%	-34PP
<b>Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>-1,07</b>	<b>0,37</b>	<b>abs. -1,44</b>

Bilanzkennzahlen (in TEUR)	30.09.2011	31.12.2010	Δ
<b>Bilanzsumme</b>	<b>13.054</b>	<b>16.305</b>	<b>-20%</b>
<b>Liquide Mittel</b>	<b>2.564</b>	<b>5.723</b>	<b>-55%</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>8.899</b>	<b>12.055</b>	<b>-26%</b>
In % der Bilanzsumme	68%	74%	-6 PP

Mitarbeiterkennzahlen	30.09.2011	31.12.2010	Δ
<b>Anzahl Mitarbeiter</b>	<b>169</b>	<b>163</b>	<b>+4%</b>
Inland	74	76	-3%
Ausland	95	87	+9%
R&D	91	77	+18%
Vertrieb & Marketing	33	26	+27%
Dienstleistungen	23	38	-39%
Sonstige	22	22	±0%

Kennzahlen zur Aktie	9M 2011	2010	Δ
<b>Schlusskurs zum Periodenende</b>	<b>13,07 €</b>	<b>14,83 €</b>	<b>-12%</b>
<b>Höchstkurs</b>	<b>18,00 €</b>	<b>17,00 €</b>	<b>+6%</b>
<b>Tiefstkurs</b>	<b>13,00 €</b>	<b>3,91 €</b>	<b>+232%</b>
<b>Börsenkapitalisierung zum Periodenende</b>	<b>29,21 Mio. €</b>	<b>33,15 Mio. €</b>	<b>-12%</b>
<b>Anzahl der Aktien</b>	<b>2.235.000</b>	<b>2.235.000</b>	<b>±0</b>
Davon eigene Aktien	49.048	0	abs. +49.048

Angaben jeweils XETRA-Kursdaten

# Zwischenabschluss

der InVision Software AG zum 30. September 2011 gemäß IFRS und §315a HGB sowie Zwischenlagebericht nach §315 HGB (verkürzt/ungeprüft)

Bilanz.....	6
Gesamtergebnisrechnung.....	7
Kapitalflussrechnung.....	8
Eigenkapitalveränderungsrechnung.....	9
Anhang.....	10
Zwischenlagebericht.....	12
Finanzkalender.....	13

# Bilanz

Aktiva (in EUR)	30.09.2011	31.12.2010
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Liquide Mittel	2.563.966	5.722.714
Vorräte	19.490	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.389.110	4.660.093
Ertragssteueransprüche	76.665	65.777
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	434.001	294.259
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>6.483.231</b>	<b>10.742.843</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	1.280.656	119.348
Sachanlagevermögen	309.547	315.012
Finanzanlagen	150.092	150.092
Latente Steuern	4.788.120	4.933.936
Sonstige langfristige Vermögenswerte	41.992	44.190
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>6.570.407</b>	<b>5.562.578</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>13.053.638</b>	<b>16.305.421</b>
<b>Passiva (in EUR)</b>	<b>30.09.2011</b>	<b>31.12.2010</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	301.230	291.488
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	188.796	567.338
Rückstellungen	463.626	1.233.322
Ertragssteuerverbindlichkeiten	1.520	33.792
Kurzfristiger Anteil der Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.020.175	2.079.005
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>3.975.346</b>	<b>4.204.945</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Latente Steuern	178.999	44.980
<b>Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>178.999</b>	<b>44.980</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	2.185.952	2.235.000
Kapitalrücklagen	20.640.839	20.616.179
Gewinnrücklagen	635.295	1.414.177
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnungen	-586.136	-612.768
Verlustvortrag	-11.481.658	-12.536.503
Konzernergebnis	-2.353.271	1.054.846
Minderheitenanteile	-141.728	-115.435
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>8.899.293</b>	<b>12.055.496</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>13.053.638</b>	<b>16.305.421</b>

## Gesamtergebnisrechnung

In EUR	9M 2011	9M 2010
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>8.951.932</b>	<b>10.735.497</b>
Sonstige betriebliche Erträge	50.392	674.904
Materialaufwand für bezogene Leistungen	-105.012	-30.528
Personalaufwand	-7.362.620	-7.799.920
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	-162.869	-132.821
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.471.749	-3.634.013
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-2.099.926</b>	<b>-186.881</b>
Finanzergebnis	34.722	10.987
Währungsgewinne/-verluste	-15.934	212.186
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>-2.081.148</b>	<b>36.292</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-298.417	769.739
<b>Konzernüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-2.379.565</b>	<b>806.031</b>
Minderheitenanteile	26.294	13.285
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>-2.353.271</b>	<b>819.316</b>

# Kapitalflussrechnung

In EUR	9M 2011	9M 2010
<b>Konzernüberschuss/-fehlbetrag inklusive Minderheitenanteile</b>	<b>-2.353.271</b>	<b>819.316</b>
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	162.869	132.821
Ab-/Zunahme der Rückstellungen	-769.696	-292.222
Ab-/Zunahme der Ertragssteuerverbindlichkeiten	-32.272	-16.021
Ab-/Zunahme der latenten Steuern	279.835	-828.509
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-1.473	-9.410
Ab-/Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Auftragsfertigungen	1.251.494	1.456.537
Ab-/Zunahme der sonstigen Vermögensgegenstände und aktiven RAP	-137.544	309.030
Ab-/Zunahme der Ertragssteueransprüche	-10.887	249.362
Ab-/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-378.542	-245.550
Ab-/Zunahme der sonstigen Verbindlichkeiten und passiven RAP	607.910	-443.657
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.381.578</b>	<b>1.131.697</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-151.103	-39.010
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-832.539	-39.480
Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren	0	1.000.000
Einzahlungen für den Verkauf von Wertpapieren	0	-1.000.000
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-983.641</b>	<b>-78.490</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Emissionen eigener Anteile)	328.500	0
Auszahlungen zum Erwerb eigener Anteile	-1.131.770	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-803.270</b>	<b>0</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-3.168.490</b>	<b>1.053.207</b>
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>5.431.225</b>	<b>3.502.300</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>2.262.736</b>	<b>4.555.507</b>

## Eigenkapitalveränderungsrechnung

In EUR	01.01.2010	Konzern- ergebnis 2010	31.12.2010	Konzern- ergebnis 9M 2011	30.09.2011
Gezeichnetes Kapital	2.235.000	0	2.235.000	-49.048	2.185.952
Kapitalrücklagen	20.616.179	0	20.616.179	24.660	20.640.839
Gesetzliche Rücklagen	78.989	0	78.989	0	78.989
Gewinnrücklagen	1.335.188	0	1.335.188	-778.882	556.306
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-578.599	-34.170	-612.768	26.632	-586.136
Verlustvortrag	-12.536.503	1.054.846	-11.481.658	-2.353.271	-13.834.929
<b>Eigenkapital der Anteilseigner der Gesellschaft</b>	<b>11.150.254</b>	<b>1.020.677</b>	<b>12.170.931</b>	<b>-3.129.910</b>	<b>9.041.021</b>
Minderheitenanteile	-70.115	-45.320	-115.435	-26.294	-141.728
<b>Eigenkapital</b>	<b>11.080.139</b>	<b>975.357</b>	<b>12.055.495</b>	<b>-3.156.203</b>	<b>8.899.293</b>

# Anhang

zum Konzernzwischenabschluss der InVision Software AG zum 30.09.2011 (verkürzt/ungeprüft)

## 1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Die Geschäftstätigkeit der InVision Software Aktiengesellschaft, Ratingen (nachfolgend auch „InVision AG“ oder „Gesellschaft“ genannt), zusammen mit ihren Tochtergesellschaften (nachfolgend auch „InVision-Gruppe“ oder „Konzern“ genannt), umfasst die Entwicklung und den Vertrieb von softwarebasierten Produkten sowie Dienstleistungen zum Workforce Management. Die InVision-Gruppe ist hauptsächlich in Europa und den USA tätig.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in der Halskestraße 38, 40880 Ratingen, Deutschland. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Nummer HRB 44338 eingetragen. Die InVision Software AG ist seit dem 18. Juni 2007 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse, Deutschland, unter der Wertpapierkennnummer 585969 notiert.

## 2. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses für den Berichtszeitraum erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres gelesen werden.

## 3. Änderungen im Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem 31. Dezember des vorangegangenen Geschäftsjahres nicht verändert.

Die Konzerngesellschaft InVision Software, Inc. (Naperville, IL/USA) wurde in injixo, Inc. umbenannt.

## 4. Eigene Aktien

Die Gesellschaft hält 49.048 eigene Aktien.

## 5. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt:

In TEUR	9M 2011	9M 2010
Software & Abonnements	6.806	7.847
Dienstleistungen	2.146	2.888
<b>Gesamt</b>	<b>8.952</b>	<b>10.735</b>

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf folgende Regionen:

In TEUR	9M 2011	9M 2010
Deutschland, Österreich und Schweiz	4.635	5.519
Sonstiges Ausland	4.317	5.216
<b>Gesamt</b>	<b>8.952</b>	<b>10.735</b>

## 6. Transaktionen mit nahe stehenden Personen

Liefer- und Leistungsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen werden grundsätzlich zu Marktpreisen abgewickelt. Folgende Leistungen wurden von nahe stehenden Unternehmen und Personen gem. IAS 24 in Anspruch genommen:

In TEUR		9M 2011	9M 2010
eTimum Software GmbH	Beratungsleistungen	233	348
<b>Gesamt</b>		<b>233</b>	<b>348</b>

## 7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Ende der Berichtsperiode gab es keine besonderen Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung für den Zwischenabschluss sind.

## 8. Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Peter Bollenbeck (Vorsitzender), Düsseldorf
- Mauro Marengo, Turin (Italien)
- Armand Zohari, Bochum, seit 01.07.2011

## 9. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wurde durch die Division des den Aktionären der InVision Software AG zurechenbaren Periodenergebnisses durch die durchschnittlich gewichtete Anzahl der im Berichtszeitraum ausgegebenen Aktien errechnet und ausgewiesen. Die InVision Software AG hat ausschließlich Stammaktien emittiert. In den ersten neun Monaten 2011 waren im Durchschnitt 2.202.771 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum -1,07 EUR, während es im gleichen Zeitraum des Vorjahres bei 2.235.000 Aktien 0,37 EUR betrug.

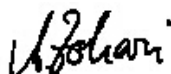
## 10. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

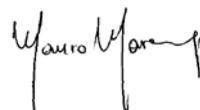
Ratingen, den 11. November 2011



Peter Bollenbeck



Armand Zohari



Mauro Marengo

# Zwischenlagebericht

der InVision Software AG zum 30.09.2011 (verkürzt/ungeprüft)

## Besondere Ereignisse

InVision hat am 25.03.2011 angekündigt, innerhalb der folgenden 18 Monate den Kern des Geschäftsmodells auf Cloud Computing umzustellen.

Die Gesellschaft erwarb am 14. April 2011 insgesamt 2,99% des Grundkapitals durch einen Aktienrückkauf.

Am 01.06.2011 hat InVision den Geschäftsbetrieb der „The Call Center School“, Nashville, USA, erworben.

Herr Matthias Schroer ist mit Wirkung zum 30.06.2011 als Vorstand ausgeschieden. Der Aufsichtsrat hat Herrn Armand Zohari mit Wirkung zum 01.07.2011 zum Vorstand bestellt.

## Ertragslage

Der Konzernumsatz belief sich im Berichtszeitraum auf 8.952 TEUR (Vorjahr: 10.735 TEUR) und sank damit um 17 Prozent. Die Erlöse mit Software & Abonnements sanken um 13 Prozent auf 6.806 TEUR (Vorjahr: 7.847 TEUR). Die Dienstleistungsumsätze sind um 26 Prozent auf 2.146 TEUR (Vorjahr: 2.888 TEUR) gesunken.

Der Umsatz der Region Deutschland, Österreich und Schweiz sank um 16 Prozent auf 4.635 TEUR (Vorjahr: 5.519 TEUR) und macht einen Anteil von 52 Prozent aus (Vorjahr: 51 Prozent). Der Umsatz des restlichen Auslands sank auf 4.317 TEUR (Vorjahr: 5.216 TEUR) und liegt damit um 17 Prozent niedriger als im Jahr zuvor. Der Anteil des restlichen Auslands am Gesamtumsatz beträgt somit 48 Prozent (Vorjahr: 49 Prozent).

Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt im Berichtszeitraum -2.100 TEUR (Vorjahr: -187 TEUR). Die EBIT-Marge lag in den ersten neun Monaten des Jahres bei -23 Prozent (Vorjahr: -2 Prozent).

Im Berichtszeitraum beträgt der Konzernfehlbetrag -2.353 TEUR (Konzernergebnis Vorjahr: +819 TEUR). Das Ergebnis je Aktie beträgt entsprechend -1,07 EUR bei

durchschnittlich 2.202.771 Aktien (Vorjahr: +0,37 EUR bei 2.235.000 Aktien).

## Finanz- und Vermögenslage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag in der Berichtsperiode bei -1.382 TEUR (Vorjahr: +1.132 TEUR) und entspricht einem Anteil von -15 Prozent am Konzernumsatz (Vorjahr: +11 Prozent).

Die liquiden Mittel sind zum Ende des Berichtszeitraums auf 2.564 TEUR gesunken (31.12.2010: 5.723 TEUR). Die Finanzverbindlichkeiten stiegen um 3 Prozent auf 301 TEUR (31.12.2010: 291 TEUR).

Die Bilanzsumme beträgt zum 30. September 2011 13.054 TEUR (31.12.2010: 16.305 TEUR). Das Eigenkapital liegt nunmehr bei 8.899 TEUR (31.12.2010: 12.055 TEUR), die Eigenkapitalquote beträgt 68 Prozent (31.12.2010: 74 Prozent).

## Chancen & Risiken

Risiken für die geschäftliche Entwicklung der InVision-Gruppe sind im Konzernlagebericht für das vorangegangene Geschäftsjahr beschrieben. Entsprechende Chancen werden im Ausblick dieses Zwischenlageberichts sowie im Konzernlagebericht des vorangegangenen Geschäftsjahres beschrieben.

## Nachtragsbericht

Nach dem Ende der Berichtsperiode gab es keine besonderen Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung für den Zwischenabschluss sind.

## Ausblick

Da die weitere gesamtwirtschaftliche Entwicklung weltweit derzeit nicht absehbar ist, ist aktuell auch eine mit hoher Eintrittswahrscheinlichkeit behaftete Prognose für das laufende Geschäftsjahr nicht möglich.

## Ratingen, den 11. November 2011

Der Vorstand der InVision Software AG

# Finanzkalender

Zwischenbericht 9M 2011

15. November 2011

Analystenkonferenz (Deutsches Eigenkapitalforum 2011, Frankfurt am Main, 21.-23.11.2011)

23. November 2011

## Investor Relations

InVision Software AG  
Halskestraße 38  
40880 Ratingen  
Deutschland

Tel.: +49 (2102) 728-444

Fax: +49 (2102) 728-111

[www.invision.de/investors](http://www.invision.de/investors)

Email: [ir@invision.de](mailto:ir@invision.de)

